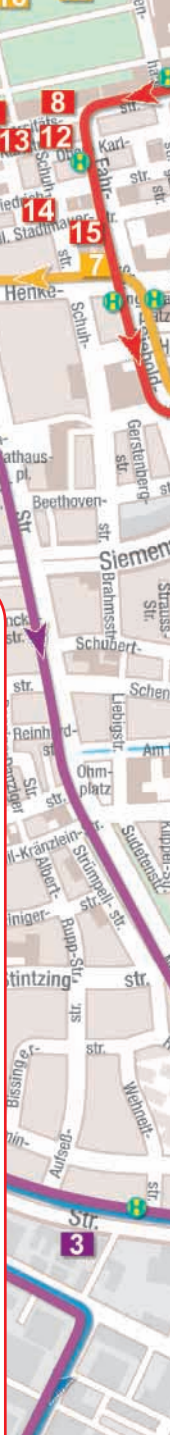
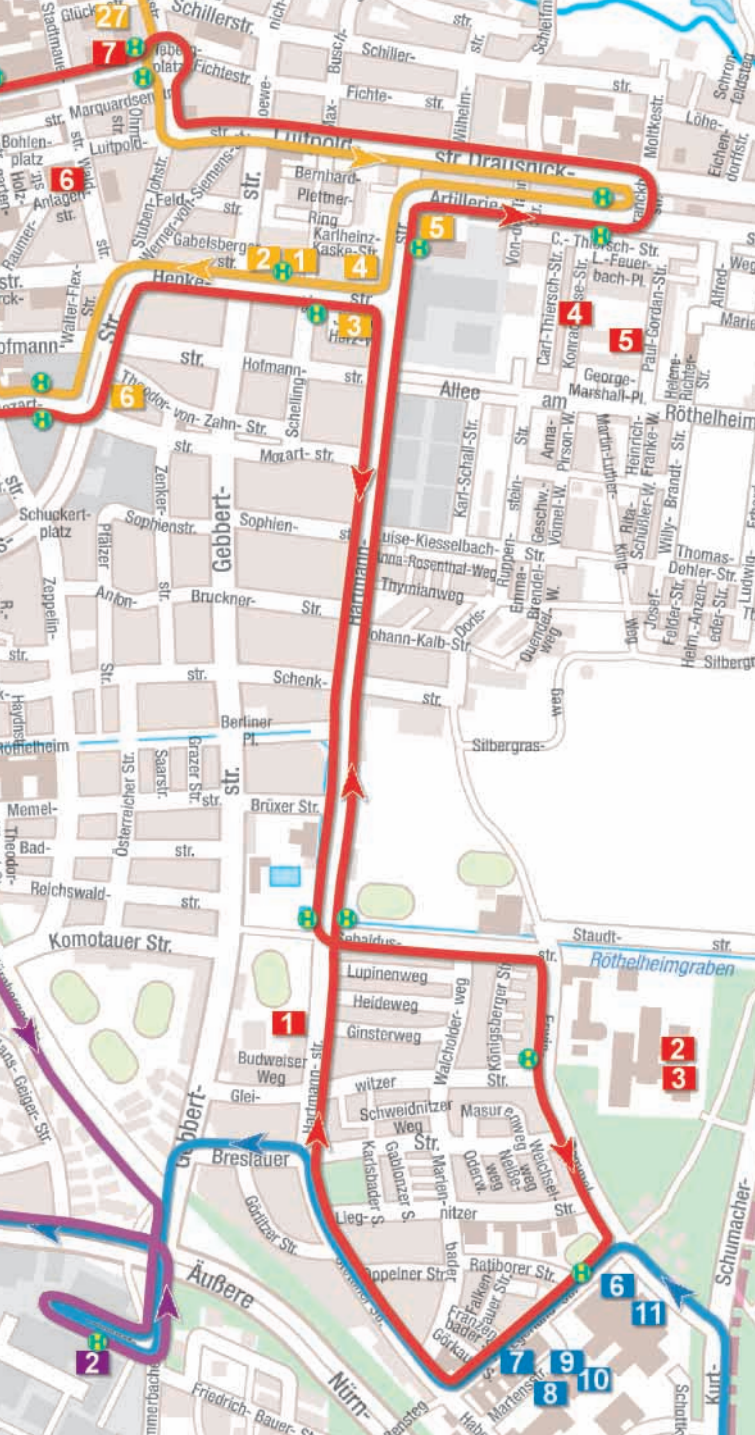




102 Tour Erlangen Mitte

-  Schellingstraße  101
-  Sebaldustraße
-  1 UNI, Sportwissenschaft und Sport
-  Sebaldussiedlung
-  2 UNI, Biologikum
-  3 UNI, Physik
-  Technische Fakultät  104
-  Sebaldustraße
-  Artilleriestraße  101
-  Röthelheimcampus
-  4 blz Bayerisches Laserzentrum – LPT-Halle
-  5 UNI, Bioverfahrenstechnik
-  Lorlebergplatz  101
-  Krankenhausstraße
-  6 Universitätsklinikum, HNO-Klinik
-  7 Universitätsklinikum, Strahlenklinik
-  8 UNI, Kollegienhaus
-  Obere Karlstraße
-  9 UNI, GeoZentrum Nordbayern
-  10 UNI, Ehemals markgräflisches Schloss
-  11 nanoTruck
-  WE Stadt Erlangen, Amt für Umweltschutz und Energiefragen
-  12 Universitätsbibliothek, Neubau
-  13 Universitätsbibliothek, Altbau
-  14 deutsch-französisches Institut Erlangen
-  15 Kitzmann-Bräu
-  Langemarckplatz  101
-  Siemensverwaltung  101





Schellingstraße 101

- 1** IZMP – Innovationsz. Medizintechnik u. Pharma (siehe Seite 20)
- 2** ZMP – Zentrum für Medizinische Physik (siehe Seite 24)
- 3** Siemens MedArchiv (siehe Seite 24)
- 4** Siemens Healthcare Sector / Solution Center (siehe Seite 26)
- 5** Universitätsklinikum, Stammzellbank (siehe Seite 26)

1 UNI, Sportwissenschaft und Sport

Gebbertstraße 123b  Sebaldusstraße 



KUS – Schule einmal anders!

Ein traditionelles Segelschiff und fremde Länder werden für sechs Monate zum Klassenzimmer für 30 Schüler einer 10. Klasse. Erfahren Sie, was die Schüler an Bord und bei ihren mehrwöchigen Landaufenthalten erlebt haben. Sie arbeiteten verantwortlich im Schiffsbetrieb, erforschten fremde Kulturen und erhielten Unterricht sowohl an Bord als auch an Land.

Die außergewöhnlichen Rahmenbedingungen des Projekts bieten Erlebnisse und Abenteuer aus erster Hand. Ziel des Projekts

ist es, junge Menschen in ihrer Selbständigkeit, ihrer Eigeninitiative und ihrem Verantwortungsgefühl zu stärken.

Beginn: 18:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten, Seminarraum

Beginn: 19:45 Uhr, Dauer: 60 Minuten, Hörsaal

Beginn: 21:15 Uhr, Dauer: 45 Minuten, Hörsaal

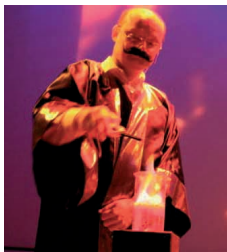


Wie fühlt sich Schwerelosigkeit an?

Eine Antwort auf diese Frage erhalten Sie am Institut für Sportwissenschaft und Sport. Führen Sie selbst Experimente durch und erfahren Sie Schwerelosigkeit am eigenen Körper. Außerdem wird Ihnen Prof. M. Lochmann anhand von Video- und Bildmaterial der 13. Parabelflugmission des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt unterhaltsame Einblicke in die Schwerelosigkeitsforschung geben.

Beginn: 19:00, Dauer: 30 Minuten, Seminarraum

Beginn: 20:45, Dauer: 30 Minuten, Hörsaal





Live-Übertragung der Zaubervorlesung von Rudi van Eldik

Die Zaubervorlesung „Chemie ist unser Leben“ von „Magic Rudi“ und seinem zauberhaften Team (siehe Seite 43) wird live übertragen.

Beginn: 18:00 Uhr, 120 Sitzplätze, Hörsaal

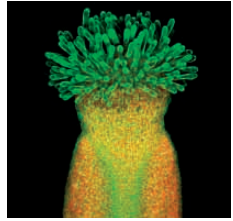
2 UNI, Biologikum

Stadtstraße 5  Sebaldussiedlung 

Molekulare Pflanzenphysiologie

Fremde Gene in Pflanzen

In der modernen Pflanzenwissenschaft sind genetisch veränderte Pflanzen unerlässlich – doch wie werden solche Pflanzen hergestellt? An einzelnen Stationen können Sie Arbeitsschritte der Pflanzen-Gentechnik selbst durchführen. Daneben wird dargestellt, wie man Gene isoliert, sichtbar macht, in Pflanzen einbringt und wie genetisch veränderte Pflanzen dabei helfen können, die Funktionsweise der Pflanzen zu verstehen.



Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten

Ökophysiologie der Pflanzen

Biologie im Weltraum: Algen und Osteoporose

Warum sollte man Algen in den Weltraum schießen? Was haben Algen im Weltraum mit unserem Trinkwasser zu tun? Warum sollte man Kaffeemaschinen das Fliegen beibringen? Wie viel Innenohr braucht der Mensch?

Alle diese Fragen werden hier beantwortet. Zudem erfahren Sie, wie Grundlagenforschung mit täglichen Anwendungen zusammenhängt!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

Pharmazeutische Biologie

Teeologie – Teeorie und Experimentee

Wie viel Koffein steckt eigentlich im Schwarztee? Unterscheidet er sich vom grünen Tee? Wie gewinnt man aus Pfefferminzblättern Minzöl und wie wirkt es? Wie kann man die Inhaltsstoffe eines Tees sichtbar machen und analysieren? Diesen Fragen können Sie hier in Experimenten und Vorträgen rund um das Thema Tee/Arzneitee nachgehen und lernen dabei die Methoden HPLC, DC und Ätherisch-Öl-Destillation kennen.

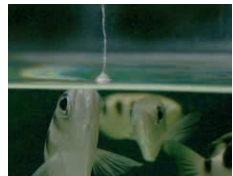


Beginn: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 45 Minuten

Tierphysiologie

Beutefang beim Schützenfisch

Schützenfische zeigen eine der beeindruckendsten Jagdleistungen im Tierreich: Mit einem gezielten Schuss hebeln sie ihre Beute von Blättern oder Zweigen ab. Im Zusammenhang mit dieser außergewöhnlichen Jagdtechnik erbringen sie eine ganze Reihe von Spitzenleistungen, wie beispielsweise eine enorme Geschwindigkeit, die sie für die Wissenschaft spannend machen. So eröffnen die Fische neuartige Erkenntnisse darüber, wie einfache Nervenschaltungen komplexe Entscheidungen schnell und flexibel treffen können.



Vorträge: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 20 Minuten

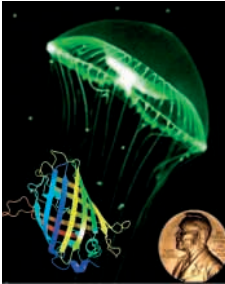


Das Auge: Fenster des Gehirns

Müheles und selbstverständlich nehmen wir die Welt mit unseren Augen wahr und sind uns dabei der Komplexität der Vorgänge, die dafür sorgen, dass unser Auge ein zuverlässiges Bild der Umwelt generiert, nicht bewusst. Das Auge ist ein Meisterwerk der Natur, dessen Leistungen jedes techni-

sche Gerät übertreffen: absolute Empfindlichkeit, enorme dynamische Breite und parallele Informationsverarbeitung. Sie möchten mehr zum Thema „Sehen“ erfahren? Dann schauen Sie vorbei!

Beginn: 19:20, 21:20 und 23:20 Uhr, Dauer: 20 Minuten



Das große Leuchten –

Von der Qualle zum Nobelpreis

Lernen Sie eines der bekanntesten Proteine in der Forschung kennen, das grün fluoreszierende Protein GFP, engl. green fluorescent protein. Von seiner Entdeckung in der Qualle, über die Weiterentwicklung zu einem der bedeutendsten Werkzeuge in der Zellbiologie, um Proteine zu markieren und in lebenden Zellen zu beobachten, bis hin zum Nobelpreis für Chemie des Jahres 2008!

Beginn: 19:40, 21:40 und 23:40 Uhr

(Dr. Gießl), Dauer: 20 Minuten

Entwicklungsbiologie

Globale und lokale Artenvielfalt von Insekten in einer sich rasant verändernden Welt

Wenn Darwin das geahnt hätte! Wir fliegen zum Mond, erforschen molekulare Grundlagen, verändern Erbgut (DNA) – aber wir können nur vermuten, wie viele Arten von Lebewesen auf der Erde leben: Die Schätzungen reichen von 5 bis zu 100 Millionen! Anhand von Objektkästen und Infotafeln zu Artbildung und Variation zeigen Ihnen die Wissenschaftler am Beispiel von Insekten die Artenvielfalt tropischer und heimischer Wälder. Erfahren Sie mittels Hochrechnungen, Computersimulationen und eigenen Forschungsprojekten mehr über ihre Diversität in tropischen Regenwäldern und deren Bedrohung.

Beginn: ab 19:00 Uhr durchgehend

Leuchtende Lebewesen in der Natur und in der biologischen Forschung

Der Vortrag führt in das natürliche Vorkommen und in die wissenschaftliche Anwendung von lumineszierenden und fluoreszierenden Proteinen ein. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, unterschiedliche Beispiele von leuchtenden Tieren, Embryonen und anderen Organismen direkt und an speziellen Mikroskopen zu beobachten.

Beginn: 19:00, 20:30, 22:00 und 23:30 Uhr, Dauer: 45 Minuten,

Raum 00.774 und 00.581

Weitere Angebote aus dem Department Biologie finden Sie auch im IZMP – Innovationszentrum Medizintechnik und Pharma (UNI, Biotechnik, siehe Seite 22) und im Emil-Fischer-Zentrum (siehe Seite 27)

In Erlangen
engagiert
für Erlangen



Über 3 300 Mitarbeiter arbeiten bei AREVA in Erlangen engagiert für sichere, verlässliche und CO₂-freie Stromerzeugung mit Kernenergie.

Als einer der großen Arbeitgeber sind wir uns der Verantwortung für die Stadt und die Region bewusst. Wir setzen uns ein für Kultur auf hohem Niveau.

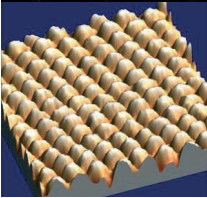
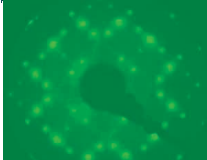
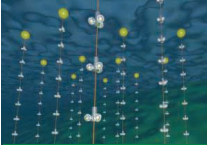
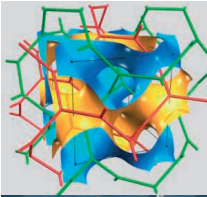
AREVA ist Hauptsponsor des 1.FC Nürnberg.

www.aveva.com
www.aveva-club.de

A
AREVA

3 UNI, Physikum

Stadttstraße 5 📍 Sebaldußsiedlung 🚶



Department Physik

Ausstellung

Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise durch die Vielfalt der physikalischen Forschung in Erlangen. Blicken Sie in die faszinierende Struktur der Materie, von den fundamentalen Bausteinen unserer Welt zu den Atomen und Festkörpern, über komplexe Mikrostrukturen biologischer Materialien und die Wunderwelt der Quantenoptik hin zu Sternexplosionen – eine Reise durch unsere Welt von den kleinsten Abständen der Materie bis hin zu den größten Objekten unseres Universums.

Vorträge zu aktuellen Themen der Physik in Erlangen

19:00 Uhr: NanoBioPhysik: Kleine Kräfte mit großer Wirkung (Prof. Dr. Tilman Schäffer)

20:00 Uhr: Kosmische Strahlung – Teilchen aus den Tiefen des Weltraums (Prof. Dr. Christian Stegmann)

21:00 Uhr: Quantenkommunikation mit Licht (PD Dr. Christine Silberhorn)

22:00 Uhr: Je kleiner, desto besser – Nanoteilchen (Prof. Dr. Reinhard Neder)

23:00 Uhr: Reise ohne Rückfahrkarte – Was tun, wenn man in ein schwarzes Loch fällt? (Prof. Dr. Michael Thies)

Dauer: 45 Minuten, Hörsaal H

Physik zum Staunen

Highlights aus der Versuchssammlung des Departments Physik zur Mechanik, Akustik, Elektrizität und Magnetismus, Optik und vielem mehr. Mit Papierfliegerwettbewerb.

Beginn: 19:00, 20:00, 21:00, 22:00, 23:00 und 00:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten, Hörsaal G

📍 Technische Fakultät 🚌 104

6 - 13 Südgelände (ab Seite 98)

📍 Sebaldußstraße

1 UNI, Sportwissenschaft und Sport (siehe Seite 64)

📍 Artilleriestraße 🚌 101

1 IZMP – Innovationsz. Medizintechnik u. Pharma (siehe Seite 20)

2 ZMP – Zentrum für Medizinische Physik (siehe Seite 24)

3 Siemens MedArchiv (siehe Seite 24)

4 Siemens Healthcare Sector / Solution Center (siehe Seite 26)

5 Universitätsklinikum, Stammzellbank (siehe Seite 26)

4 blz Bayerisches Laserzentrum – LPT-Halle

Konrad-Zuse-Straße 9 📍 Röthelheimcampus **P** ☒

Faszination Laser

Am Bayerischen Laserzentrum dreht sich alles um das Strahlwerkzeug Laser. Zusammen mit dem Lehrstuhl für Photonische Technologien (LPT) werden Ihnen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten dieses besonderen Lichts in Forschung und Produktion gezeigt: Beschriften, Fügen, Trennen, Rapid Prototyping – lassen Sie sich überraschen, was der Laserstrahl mit den unterschiedlichsten Materialien so alles machen kann! Leistung, Geschwindigkeit, Präzision – erleben Sie Hightech hautnah!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend



Foto: Fuchs / blz

5 UNI, Bioverfahrenstechnik

Paul-Gordan-Straße 4 📍 Röthelheimcampus

Besichtigung einer Kleinstbrauanlage – Live-Brauprozess

Am Lehrstuhl für Bioverfahrenstechnik (BVT) wurde im Sommersemester 2009 eine Kleinstbrauanlage (2 hl) im Rahmen eines Studentenprojekts in Betrieb genommen. Diese können Sie besichtigen und gleichzeitig einen vollständigen Brauvorgang erleben! Da für einen Brautag etwa 8 Stunden veranschlagt werden, beginnt der Prozess bereits ab 16 Uhr. Eventuell wird bereits ab Mitternacht selbst gebrautes Bier ausgeschenkt!

Beginn: bereits ab 16:00 Uhr durchgehend



Praktikums- und Versuchsausrüstung des Lehrstuhls für Bioverfahrenstechnik

EVV CBI

📍 Lorlebergplatz 🚌 101

27 UNI, Nikolaus-Fiebiger-Zentrum (siehe Seite 59)

„Unser Name steht für Qualität aus der Region.“

Kitzmann
unser Erlanger Bier seit 1712

www.kitzmann.de

6 Universitätsklinikum, HNO-Klinik

Waldstraße 1  Krankenhausstraße  

Tinnitus – wenn die Ohren klingeln

Wer kennt das nicht: ein kurzes Pfeifen oder Rauschen im Ohr. 40 % aller Erwachsenen haben zumindest einmal im Leben ein vorübergehendes oder bleibendes Ohrgeräusch. Je nachdem wie lange ein solcher Tinnitus andauert, können verschiedene Formen und Behandlungen unterschieden werden. Ein Vortrag und Demonstrationen informieren über mögliche Ursachen, diagnostische Vorgehensweisen und therapeutische Aspekte.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 19:00 Uhr, Hörsaal



Schnarchen macht einsam – Was kann man dagegen tun?

Der Vortrag gibt einen allgemeinen schlafmedizinischen Überblick über die Ursachen und Folgen des Schnarchens. Im Speziellen werden die verschiedenen chirurgischen und

nicht-operativen Therapiemöglichkeiten präsentiert, welche im Schlaflabor der Hals-Nasen-Ohrenklinik Erlangen angeboten werden.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 18:30 Uhr, Hörsaal der HNO-Klinik, Führungen und Demonstrationen: 18:00, 19:00, 20:00, 21:00, 22:00, 23:00 und 00:00 Uhr, Treffpunkt EG

Computernavigation und GPS im OP

„... 5 cm in der Nase bitte rechts abbiegen, Ihr Ziel liegt dann gleich auf der linken Seite ...“ So ähnlich navigieren Chirurgen bei komplizierten Operationen im Bereich der Nasennebenhöhlen und der Ohren. Mit Navigationssystemen, ähnlich einem GPS im Auto, kann die Genauigkeit und Sicherheit bei Operationen im Nasennebenhöhlenbereich deutlich erhöht werden. Vorgestellt werden moderne Verfahren zur Navigation bei Operationen im Kopf-Halsbereich. OP-Simulationen an einem Navigationsgerät und Kopfphantom sind möglich.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, OP der Klinik, 1. OG



Dem Schwindel auf der Spur

Unter Schwindel und Gleichgewichtsstörungen leiden viele Patienten – nicht selten wird das ganze Leben aus der Bahn geworfen. Die Ursachen hierfür sind sehr vielfältig, daher ist eine ausführliche Gleichgewichtsuntersuchung (sogenannte „Vestibularisdiagnostik“) in einem speziellen Labor oftmals unerlässlich. Eine frühzeitige Diagnostik und ein maßgeschneidertes Therapiekonzept helfen den Patienten, mit beiden Beinen wieder fest im Leben zu stehen.

Die Abteilung für Neurotologie der HNO-Klinik zeigt modernste Möglichkeiten zur

Diagnose von Schwindel und Gleichgewichtsstörungen, z.B. ein in Deutschland fast einzigartiges Gerät, das von der NASA mitentwickelt wurde. Formen und Ursachen von Schwindel, Untersuchungstechniken und Behandlungsmöglichkeiten, insbesondere aus dem HNO-Bereich, aber auch interdisziplinär, werden demonstriert. Außerdem werden Einblicke in das ambulante Rehakonzept gegeben – damit Sie nie die Balance verlieren!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 19:30 Uhr, Hörsaal der HNO-Klinik, Führungen und Demonstrationen: 18:45, 19:45, 20:45, 21:45, 22:45 und 23:45 Uhr, Treffpunkt EG

Abteilung für Ultraschall und Endoskopie

Mediziner informieren Sie über die modernsten Verfahren zur Ultraschalluntersuchung im Bereich des Kopfes, Halses und der Speicheldrüsen. Interessierte können sich mit den modernsten Geräten untersuchen lassen! Weiterhin werden praktische Demonstrationen der feinsten Endoskope der Welt zur Speicheldrüsengangendoskopie durchgeführt, mit denen man Speichelsteine minimalinvasiv entnehmen kann, ohne die Drüse entfernen zu müssen.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 21:30 Uhr, Hörsaal, Führungen und Demonstrationen: 18:15, 19:15, 20:15, 21:15, 22:15, 23:15 und 00:15 Uhr, Treffpunkt EG

Taube können wieder hören – Vom Hörgerät zum Cochlear Implantat

Das Ohr ist derzeit das einzige Sinnesorgan des Menschen, dessen Totalausfall (Ertaubung) durch eine elektronische Prothese ausgeglichen werden kann. Im Vortrag wird die Funktionsweise von Innenohrprothesen (Cochlear Implants) und modernen Hörgeräten erläutert und akustisch demonstriert. In einer kleinen Ausstellung wird die Entwicklung von Hörgeräten vorgestellt.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 21:00 Uhr, Hörsaal, Führungen und Demonstrationen: 18:00, 19:00, 20:00, 21:00, 22:00, 23:00 und 00:00 Uhr, Treffpunkt EG



Das Hören sichtbar machen – Messung von Gehirnströmen

Unser Ohr empfängt akustische Reize. Bis diese im Gehirn wahrgenommen werden, werden sie von Hörnerven, Hirnstamm und dem Großhirn verarbeitet. Dabei entstehen Hirnströme, die man über Elektroden auf der Kopfoberfläche messen kann. Demonstriert wird, wie man die Hörverarbeitung messen kann und wie man diese Methode auch als Hörtest für „unwillige“ Versuchspersonen nutzen kann.

Demonstrationen: 18:15, 19:15, 20:15, 21:15, 22:15, 23:15 und 00:15 Uhr, Treffpunkt EG



Was tun, wenn die Nase läuft? Heu- schnupfen, Nebenhöhlenentzündung & Co.

Gehören auch Sie zu den Leidgeplagten, die alle Jahre wieder im Frühsommer nicht ohne Taschentücher aus dem Haus gehen können? Pollen von Gräsern und anderen Gewächsen reizen die Schleimhäute, die Nase läuft oder ist verstopft. Spätestens, wenn Husten dazukommt, ist es Zeit, zum Arzt zu gehen. Der ist auch bei Entzündungen der Nasennebenhöhlen gefragt. Wie kommt es dazu, was können Sie selbst und was kann der Arzt tun?

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 22:00 Uhr, Hörsaal



Riechen und Schmecken, Elektrophysiologie – Botulinumtoxintherapie

Es werden Ihnen elektrophysiologische Methoden zur Untersuchung von Lähmungen im Bereich der Gesichtsnerven und der Stimmbänder demonstriert. Außerdem ist es möglich, einen Riech- oder Schmecktest durchführen zu lassen. Zusätzlich können Sie sich über die Einsatzgebiete und Möglichkeiten der Botulinumtoxintherapie im Hals-Nasen-Ohren-Bereich informieren. Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 22:30 Uhr, Hörsaal, Führungen und Demonstrationen: 18:30, 19:30, 20:30, 21:30, 22:30, 23:30 und 00:30 Uhr, Treffpunkt EG



*„Magnetic Drug Targeting“ –
mit Hilfe von Magneten heilen*

Nanomaterialien geraten zunehmend ins Blickfeld der Medizin. Beim Magnetischen Drug Targeting wird versucht, mit magnetisierbaren Nanopartikeln Medikamente gezielt an den gewünschten Wirkort zu transportieren, um dort eine höhere Wirkstoffkonzentration zu erreichen und gleichzeitig den übrigen Organismus zu schonen. Bei der Chemotherapie bedeutet dies eine höhere Therapieeffizienz und geringere Nebenwirkungen.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 23:00 Uhr, Hörsaal, Führungen und Demonstrationen: 18:30, 19:30, 20:30, 21:30, 22:30, 23:30 und 00:30 Uhr, Treffpunkt EG



Der modernste OP Bayerns

Seit vier Jahren verfügt das Klinikum über eine der modernsten OP-Abteilungen Bayerns. Der 1,4 Millionen Euro teure und 500 qm große HNO-OP wurde umgebaut und mit einer einzigartigen Ausstattung modernster Geräte und Einrichtungen versehen.

Demonstriert werden Räumlichkeiten und Instrumente, die täglich bei Operationen zum Einsatz kommen, zum Beispiel ein System zur chirurgischen Computernavigation im Bereich des Kopfes.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, OP der Klinik, 1. OG



*Schönheit mit dem Skalpell –
Möglichkeiten und Grenzen*

Mit zahlreichen Fotografien und Grafiken stellt die HNO-Klinik ihre OP-Ergebnisse in der modernen plastischen und ästhetischen Gesichtschirurgie vor. Dazu gehören sowohl wiederherstellende Operationen nach Unfällen oder bei Missbildungen, als auch

kosmetische Korrekturen der Nase, Ohrmuscheln oder Augenlider. Hier bekommen Sie einen Einblick in modernste plastische und ästhetische Gesichtschirurgie sowie Informationen über den konkreten OP-Ablauf.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 20:00 Uhr, Hörsaal



Was hört die Maus?

Forschung in Kliniken findet nicht nur am Patienten statt: Da der medizinische Fortschritt sorgfältiger Grundlagenforschung bedarf und diese aus ethischen Gründen nicht am Menschen durchgeführt werden kann, werden häufig Tiermodelle verwendet. Aber wie fragt man eine Maus, was sie hört?

Dieser Frage wird mit den Demonstrationen des Forschungslabors der HNO-Klinik auf den Grund gegangen. Hier erleben Sie, wie mit einfachen Verhaltenstests überprüft werden kann, was zum Beispiel eine Wüstenrennmaus hört, oder wie man mit einer EEG-Messung beurteilen kann, wie gut sie hört.

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 20:30 Uhr, Hörsaal der HNO-Klinik, Führung und Demonstration: 18:30, 19:30, 20:30, 21:30, 22:30, 23:30 und 00:30 Uhr, Treffpunkt EG

MULTIMEDIA **SENSORIK**
AUDIO MEDIZINTECHNIK
DIGITALER RUNDFUNK
DIGITAL CINEMA
RÖNTGENTECHNIK **RFID**

KOMMEN

SEHEN

STAUNEN

HÖREN

Samstag, 24.10.2009
ab 18 Uhr



Fraunhofer

IIS

Am Wolfsmantel 33
Erlangen-Tennenlohe
Tour Erlangen Süd

Dr.-Mack-Straße 81
Fürth-Uferstadt
U-Bahn Stadtgrenze

7 Universitätsklinikum, Strahlenklinik

Universitätsstraße 27 📍 Krankenhausstraße / Lorlebergplatz



Moderne Therapieverfahren in der Strahlentherapie

Brachytherapie, Hyperthermie und Radiochirurgie sind moderne Verfahren zur strahlentherapeutischen Krebsbehandlung, die nur an wenigen Standorten in Deutschland angeboten werden. Erfahren Sie in praxis-

nahen Vorträgen mehr über diese Behandlungsverfahren und diskutieren Sie mit den Referenten Ihre Fragestellungen vor Ort. Lernen Sie in den Klinikführungen die jeweiligen medizinischen Geräte kennen.

Vorträge im Seminarraum EG:

18:00 Uhr: Brachytherapie beim Brust- und Prostatakrebs

20:00 Uhr: Hyperthermie (Wärmebehandlung)

22:00 Uhr: Radiochirurgie

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Erweiterungsbau, UG

8 UNI, Kollegienhaus

Universitätsstraße 15 📍 Krankenhausstraße 📍



Buchwissenschaft

Unter dem Motto „Lesen war gestern!“ veranstaltet die Buchwissenschaft eine Mini-Vortragsreihe, die sich auf interessante, witzige und unterhaltsame Weise mit „modernen“ Formen des Lesens und des Buches beschäftigt.

19:15 Uhr: Lesen war gestern! ... und du liest doch! | Ein Streitgespräch

20:00 Uhr: Dr. Hörbuch bittet auf die Couch

20:45 Uhr: E-Reader, E-Book, Palm & Co – Bücher sind überall!

Dauer: jeweils 25 Minuten, KH 0.011



Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen

Das Konfuzius-Institut stellt sich vor

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend,
KH 0.015

Schnupperkurs Chinesisch

Wollten Sie schon immer wissen, wie schwierig die chinesische Sprache wirklich

ist? Was steckt hinter den faszinierenden Zeichen? Ist das nicht die Sprache mit den vielen Tönen? Schnuppern Sie einfach mal rein und machen Sie sich ein Bild davon!

Beginn: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 45 Minuten,
max. 25 Besucher, KH 0.015

Romanistik und Germanistik

Gesänge von der Zauberinsel

Das Epos „Orlando furioso“ von Ludovico Ariosto zählt zu den ganz großen Werken der italienischen Literatur. Eine der schillernden Gestalten dieses phantasievollen Werkes ist die Zauberin Alcina: Mit Erotik und Raffinesse lockt sie zahlreiche Männer auf ihre Insel, verführt sie und verwandelt die Opfer schließlich in Tiere oder Pflanzen. Dabei ist sie als Allegorie des schönen Scheins und des in die Irre führenden Begehrens keineswegs von so edler Gestalt wie die Männer glauben, sondern in Wirklichkeit alt und hässlich ...!

Das Vokalensemble anDante führt Kompositionen von Benedetto Pallavicino, Orlando di Lasso u.a. auf, die auf musikalische Weise in das Zauberreich der Alcina entführen.

Beginn: 20:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten, KH 0.016

Als Orlando seinen Verstand verlor

... ist eine der berühmtesten Szenen des Epos „Orlando furioso“. Der Held Orlando begehrt die chinesische Prinzessin Angelica und verliert den Verstand, als er erkennen muss, dass ihr Herz einem anderen gehört. Diesen findet sein Freund Astolfo kurioserweise auf dem Mond wieder und bringt ihn zurück. Mit Madrigalen von Tromboncino, Giaches de Wert, Orlando di Lasso u. a. bringt das Ensemble anDante die Episode von Orlandos Sturz in den Wahnsinn zu Gehör.

Beginn: 22:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten, KH 0.016



Live-Übertragung der Zaubervorlesung von Rudi van Eldik

Die Zaubervorlesung „Chemie ist unser Leben“ von „Magic Rudi“ und seinem zauberhaften Team (siehe Seite 43) wird live übertragen.

Beginn: 21:00 Uhr, Senatssaal, KH 1.011, 130 Sitzplätze



Entwicklungspsychologie & Pädagogische Psychologie

Beziehungen bestimmen unser Leben – das fängt schon bei der Geburt an. Die Beziehung zu unseren Eltern beeinflusst uns nachhaltig, denn hier bekommen wir ein bestimmtes Modell von Beziehungs- und Kommunikationsformen mit, das unser späteres Handeln als Elternteil oder Partner bewusst und unbewusst prägt.

Der Lehrstuhl Entwicklungspsychologie untersucht die Arten und Einflüsse der „Beziehungs- und Bindungsprägungen“, gibt Ihnen im Vortrag einen kleinen Einblick in die moderne Bindungsforschung und präsentiert einige Forschungsergebnisse ihrer Studien zur Familienentwicklung.

Beginn: 20:00 und 23:00 Uhr, max. 30 Besucher, KH 1.012

Pädagogik, Schulpädagogik

„Vor dem Pult ist nicht hinter dem Pult“

Studierende dokumentieren per Video die Vorbereitung auf das Schulpädagogische Blockpraktikum für Grund- und Hauptschulstudierende, die Durchführung des dreiwöchigen Praktikums und die begleitenden Tutorien-Nachmittage.

Beginn: ab 18:00 Uhr alle 30 Minuten, KH 1.013



Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung IAB zu Gast

Gehen Sie mit dem IAB der Wirtschafts- und Finanzkrise und ihren Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt auf den Grund.

18:30 Uhr: Wer ist schuld an der Krise? Eine Diagnose aus Sicht der Wissenschaft mit anschließender Diskussion.

20:00 Uhr: Eine Therapie: Was kann die Politik tun?

Dauer: jeweils 60 Minuten, KH 1.012 und 1.016

Besuchen Sie das IAB auch in der Philosophischen Fakultät im Hörsaal C (siehe Seite 49)



9 UNI, GeoZentrum Nordbayern

Schlossgarten 5 📍 Obere Karlstraße

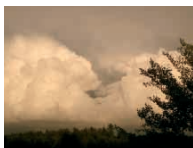


Feuer-Wasser-Erde

Das neu gegründete Geozentrum mit seinen Fachgruppen Angewandte Geowissenschaften, Krustendynamik und Paläoumwelt gibt Ihnen einen Einblick in die Welt der Vulkane auf den Kontinenten und auf dem Boden der Ozeane. Lassen Sie sich von der Neugier der Wissenschaftler anstecken und

entdecken Sie verschiedene Gesteinsarten, vulkanische Erscheinungen und Gefahren. Übrigens, Vulkane gibt es ganz in der Nähe. Holen Sie sich Anregungen für eine Vulkantour!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend



Klimawandel – alles halb so schlimm?

Fragen zum Klimawandel und zur Klimafolgenforschung bilden am Institut für Geographie einen Schwerpunkt. Prof. Richter referiert über Fakten und Fragwürdigkeiten zum Thema Klimawandel; Prof. Krüger erläutert wirtschaftliche und soziale Folgen des momentanen Klimatrends. Die Vorträge werden von „atmosphärischen Bildern“ und Filmbeiträgen umrahmt, die ungewohnte Perspektiven des Klimas unserer Erde präsentieren.

Vorträge werden von „atmosphärischen Bildern“ und Filmbeiträgen umrahmt, die ungewohnte Perspektiven des Klimas unserer Erde präsentieren.

Vorträge im Hörsaal:

20:00 Uhr: Klimawandel – Faktum oder Spuk? (Prof. M. Richter)

20:30 Uhr: Klimawandel und seine Folgen (Prof. F. Krüger)

21:00 Uhr: Vulkane und heiße Quellen am Meeresboden (Prof. K. Haase)

21:30 Uhr: Klimaforschung in der Tiefsee: Korallen und Muscheln als Tagebuch des Meeres (Prof. A. Freiwald)



Landesgeschichte, Kulturgeographie und Paläontologie gehen aufs flache Land

Seit einigen Jahren führen Bayerische und Fränkische Landesgeschichte, Kulturgeographie und Paläontologie gemeinsame Projektseminare zur Entwicklung von Kulturpfaden und Geologiepfaden im ländlichen Raum im Erlanger Umland

durch. Die Ausstellung gibt Einblick in die dabei entstandenen Wege und Ausstellungen und präsentiert den neu konzipierten Kulturweg Weingarts-Regensberg (Landkreis Forchheim).

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

10 UNI, Ehemals markgräfliches Schloss

Schlossplatz 4 📍 Obere Karlstraße



Universität Erlangen-Nürnberg

Werfen Sie einen Blick in die „Schaltzentrale“ der Universität: Bei einer Führung durch das Erlanger Schloss begleiten Sie Markgräfin Wilhelmine sowie der Archivar der Universität und zeigen Ihnen die Markgrafen- und Rektorenporträts sowie die Insignien der Universität und weitere Kunstschatze. Anschließend

kann die „Baustelle ‚Orangerie‘“ besucht werden, die derzeit von Grund auf saniert wird.

Beginn: 18:00, 20:00, 22:00 & 00:00 Uhr, Dauer: 45 Min., max. 25 Besucher

11 nanoTruck

Schlossplatz 📍 Obere Karlstraße

**Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)***„nanoTruck – Hightech aus dem Nanokosmos“*

Staunen Sie über die Welt der Nanotechnologie mit faszinierenden Effekten, verblüffenden Materialien und innovativen Anwendungen. Erleben Sie Hightech aus dem Nanokosmos. Die neue bundesweite BMBF-

Informationskampagne zur Nanotechnologie „nanoTruck – Hightech aus dem Nanokosmos“ hat zum Ziel, den Zusammenhang zwischen nanotechnologischer Forschung in Deutschland und der Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren und Therapien in so wichtigen Anwendungsbereichen wie dem Umweltschutz, der Ressourcen sparenden Energiegewinnung und der modernen Medizin erleb- und damit greifbar zu machen.

Zentrales Element der Aktion ist der nanoTruck, der auf zwei Ebenen Nanotechnologie „live“ präsentiert. In der Ausstellung vermitteln über sechzig Exponate anschaulich und allgemein verständlich das komplexe Spektrum nanotechnologischer Forschung und Anwendung.

Beginn: Offene Tür von 11:00-14:00 Uhr, ab 18:00 Uhr durchgehend

- :: konzeption
- :: entwicklung
- :: coaching

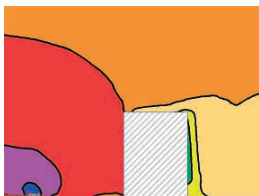
bielefeldts
datenbanken

- :: www.bielefeldts.de
- :: email@bielefeldts.de
- :: tel. 0911/660 29 40

Unsere Stärke ist die Entwicklung individueller Datenbanklösungen für kleine und mittelständische Unternehmen.



...mausgrau war gestern!

WISSENSCHAFTSNACHT EXTRA**Stadt Erlangen, Amt f. Umweltschutz u. Energiefragen**

Der Erlanger Hörspaziergang – Klangbilder von Erlanger Stadtplätzen
 Städte und ihre Plätze haben nicht nur ein unverwechselbares Aussehen, sondern sprechen auch alle anderen Sinne in feinen Nuancierungen an. Bei diesem Spaziergang wird die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hörerlebnis gelenkt – freuen Sie sich auf überraschende Ent-

deckungen! Nebenbei erfahren Sie einiges über Dezibel, Gehörschäden, Schutzmaßnahmen, Grenzwerte sowie deren Sinn und Unsinn und auch das einstmals vergessene elfte Gebot „Du sollst nicht lärmern“ taucht wieder auf.

Beginn: 20:15 Uhr, Dauer: 60 Minuten

Startpunkt des Rundgangs: Bahnhofsvorplatz

12 Universitätsbibliothek, Neubau

Schuhstraße 1  Obere Karlstraße 

*Wie kommt das Buch zum Leser?*

Verfolgen Sie bei einem Rundgang durch das Magazin den Weg des Buches von der Bestellung im Online-Katalog bis zur Ausleihe.
 Beginn: 21:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten, max. 20 Besucher, 1. Stock

Bücherbasar

Aus den Beständen der Universitätsbibliothek werden überzählige Bücher aller Fachgebiete zu Tiefstpreisen verkauft.
 Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Foyer

Italienische Impressionen aus der Sammlung Luthardt

Ernst Luthardt (1863 – 1937) sammelte Graphik aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert und schenkte seine Sammlung der Universitätsbibliothek. In der Führung werden die italienischen Ansichten vorgestellt.
 Beginn: 19:30 und 22:30 Uhr, Dauer: 30 Minuten, max. 20 Besucher, Studienraum, 2. Stock

**Deutsche Gesellschaft für Materialforschung zu Gast**

*Welches Material eignet sich wozu?
 Wo und wie kommt es in Alltagsprodukten zum Einsatz?*

Diese und weitere Fragen beantwortet die interaktive Wanderausstellung am Treffpunkt der Wissenschaften Nürnberg, Fürth, Erlangen und richtet sich damit an den Forschernachwuchs. Die Expedition führt in die für viele unbekannte Welt der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik – und wird sicher den einen oder die andere für ein Thema begeistern, das in unserem Alltag eine bedeutende Rolle spielt.
 Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

Außerdem ist die Wanderausstellung vom 18.-25. Oktober 2009 täglich von 10:00-18:00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

Studentenwerk Erlangen-Nürnberg – Espresso-Bar

Wissen macht hungrig!

Zur Langen Nacht der Wissenschaften gibt es nicht nur Einblick in Labore und Fachbereiche. Da man bekanntlich nicht nur hungrig nach Wissen sein kann, hält die Espresso-Bar bei gemütlicher Atmosphäre Drinks, Kaffeespezialitäten, Secco und leckere Snacks für Sie bereit. Lassen Sie sich überraschen!



13 Universitätsbibliothek, Altbau

Universitätsstraße 4  Obere Karlstraße  

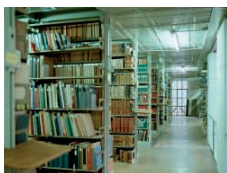
Die Universitätsbibliothek von innen

Die historischen Räume des Altbaus – eine Führung
Beginn: 18:30, 21:45 und 23:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten, max. 20 Besucher

Wo sind denn hier die Bücher?

In der Hauptbibliothek werden ca. 2 Millionen Bücher aufbewahrt, von denen nur ein kleiner Teil direkt im Lesesaal zugänglich ist. Bei der Führung durch das historische Altbaumagazin bekommen Sie einen Eindruck von der „Schatzkammer des Wissens“.

Beginn: 18:00, 19:00, 19:45, 21:15, 22:15 und 00:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten, max. 20 Besucher



Mehr als Bücher – ungewöhnliche Sammlungsobjekte in der UB

Die UB hütet nicht nur Bücher aus allen Jahrhunderten, sondern bewahrt auch Münzen und Medaillen, Porträts von Fürsten, Professoren und Sponsoren, Zeichnungen und andere ungewöhnliche Objekte auf. Lassen Sie sich überraschen!

Beginn: 20:30 und 21:30 Uhr, Dauer: 30 Minuten, max. 20 Besucher, Handschriftenabteilung

Gemeinschaftsveranstaltung mit Dr. H. Obsieger (Klassische Philologie)

Schöne Larve – nichts dahinter? Wie befreit man sich von einer unglücklichen Liebe?

Dieses allzeit aktuelle Thema wird auf einem ausnehmend schönen Papyrus der Erlanger Sammlung behandelt. Der Papyrus wird vorgestellt und ein Ausblick auf die Arbeit des Papyrologen gegeben.

Beginn: 19:00 und 21:00 Uhr,
Dauer: 30 Minuten, Sitzungssaal



Gemeinschaftsveranstaltung mit Prof. Dr. Michele C. Ferrari (Mittelatein und Neulatein)

Gerbert – Papst und Hexer

Im Zentrum des Vortrags über das mittelalterliche Geistesleben steht die schillernde Gestalt des Gelehrten Gerbert von Aurillac, der 999 zum Papst gewählt wurde.

Beginn: 20:00 und 22:00 Uhr,
Dauer: 30 Minuten, Sitzungssaal



Gemeinschaftsveranstaltung mit der Buchbinderei Geiger, Erlangen*Ihr Lieblingsbuch fällt auseinander?*

Sie haben alte Bücher, an denen die Zeiten ihre Spuren hinterlassen haben? Hier erfahren Sie Wissenswertes zur Buchreparatur. An Beispielen wird die Reparatur beschädigter Bücher demonstriert.

Schreiben wie in Antike und Mittelalter

Tinten werden nach antiken Rezepturen hergestellt und Farben angerührt, anschließend können Sie echten Papyrus mit Gänsefedern oder Calami (Rohrfedern) beschreiben und Initialen ausmalen.

Ihr persönliches Lesezeichen

Gestalten Sie sich ein Lesezeichen mit schönen Schlagmetallverzierungen! Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

14 deutsch-französisches Institut Erlangen

Südliche Stadtmauerstraße 28 🌐 Obere Karlstraße 🗺️

*50 ans de chanson française –**50 Jahre französisches Chanson*

Edith Piaf und Patricia Kaas haben Sie im Ohr, aber haben Sie schon mal von Bénabar, Olivia Ruiz, Noir Désir, Indochine und Vincent Delerm gehört?

„Erhören“ Sie sich Frankreich im deutsch-

französischen Institut (dFi)! In den Räumen „Lille“ und „Rennes“ des dFi können Sie in Kurzvorträgen mit Hörproben die Altmeister des französischen Chansons wieder entdecken wie auch die neuen Stars der „nouvelle scène française“ kennen lernen. Im Lesesaal der Mediathek können Sie im Angebot an ausleihbaren CDs stöbern, wo auch französischer Wein und Käse auf Sie warten.

Beginn: 18:00, 19:00, 20:00, 21:00, 22:00, 23:00 und 00:00 Uhr,

Dauer: 30 Minuten

15 Kitzmann-Bräu

Südliche Stadtmauerstraße 25 🌐 Obere Karlstraße



Lernen Sie die Herstellung der ausgezeichneten Biere der Erlanger Kitzmann-Bräu kennen! Unterhaltsam, spannend und informativ führen Sie die Dipl. Braumeister Herr Maderer und Herr Flake durch die Geschichte des Bieres und weihen Sie in die Geheimnisse der Braukunst vom Sudhaus bis zur Abfüllung ein. Des Weiteren geben

sie Ihnen praktische Tipps für den Umgang mit Bier.

Beginn: ab 18:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten, max. 50 Besucher gleichzeitig

🌐 Langemarckplatz 🚌 101

7 UNI, Emil-Fischer-Zentrum (siehe Seite 27)

🌐 Siemensverwaltung 🚌 101

6 Heitec (siehe Seite 26)

